

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

04.08.2014

Geschäftszeichen:

II 42-1.156.603-238/13

Zulassungsnummer:

Z-156.603-988

Geltungsdauer

vom: **4. August 2014**

bis: **15. Februar 2017**

Antragsteller:

Vertex Floors Limited

Room B n S,

15/F Hang Seng Causeway Bay Building

28 Yee Wo Street

CAUSWAY BAY

HONGKONG

Zulassungsgegenstand:

Heterogene PVC-Bodenbeläge nach DIN EN 14041

"Heterogeneous Vinyl Flooring according to DIN EN 14041"

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung regelt die Verwendbarkeit der unter dem Zulassungsgegenstand genannten Produkte nach der harmonisierten Norm DIN EN 14041 für die Verwendung in Aufenthaltsräumen mit Nachweis des Emissionsverhaltens.

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst fünf Seiten und eine Anlage. Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-156.603-988 vom 15. Februar 2012 ergänzt durch Bescheid vom 19. Oktober 2013. Der Gegenstand ist erstmals am 15. Februar 2012 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Sofern in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Anforderungen an die besondere Sachkunde und Erfahrung der mit der Herstellung von Bauprodukten und Bauarten betrauten Personen nach den § 17 Abs. 5 Musterbauordnung entsprechenden Länderregelungen gestellt werden, ist zu beachten, dass diese Sachkunde und Erfahrung auch durch gleichwertige Nachweise anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union belegt werden kann. Dies gilt ggf. auch für im Rahmen des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder anderer bilateraler Abkommen vorgelegte gleichwertige Nachweise.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 4 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 5 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 7 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung gilt für die Herstellung und Verwendung der heterogenen PVC-Bodenbeläge "Heterogeneous Vinyl Flooring according to DIN EN 14041" mit CE-Kennzeichnung nach der Norm DIN EN 14041¹.

Die Bodenbeläge erfüllen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen"² und dürfen demgemäß in Aufenthaltsräumen verwendet werden.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Die heterogenen PVC-Bodenbeläge müssen den Bestimmungen der Norm DIN EN 14041 sowie den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen. Die Bodenbeläge in Fliesenform müssen bestehen aus

- der optionalen Oberflächenvergütung auf Polyurethan-Acrylatbasis,
- der transparenten Nuttschicht aus PVC,
- der Zwischenschicht aus PVC,
- einem bedruckten Film aus PVC,
- dem Trägermaterial aus PVC mit Glasvliesverstärkung,
- dem Rücken aus PVC sowie
- der Kleberschicht auf Polystyrol Basis (nur bei den Stay Place Produkten mit 3,0 mm Dicke).

Die Gesamtdicke der Bodenbeläge muss 3,0 mm bis 4,5 mm ($\pm 10\%$) und das Gesamtflächengewicht 5490 g/m² bis 8770 g/m² ($\pm 10\%$) betragen.

2.1.2 Die Bodenbeläge müssen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" insbesondere hinsichtlich der Emissionsbegrenzung flüchtiger und schwer flüchtiger organischer Verbindungen erfüllen.

2.1.3 Die chemische Zusammensetzung der Bodenbeläge muss mit der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten übereinstimmen.

2.1.4 Der in Abschnitt 1 genannte Zulassungsgegenstand umfasst eine Gruppe von Einzelprodukten, deren unterschiedliche Dicken und Flächengewichte den in Abschnitt 2.1.1 angegebenen Bereichen entsprechen müssen; sie müssen ansonsten in Aufbau und chemischer Zusammensetzung identisch sein. Die Liste der Einzelprodukte ist der Zulassung in der Anlage 1 beigefügt.

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Bei der Herstellung der Bauprodukte sind die Bestimmungen des Abschnitts 2.1 einzuhalten.

¹ DIN EN 14041:2008-05 Elastische, textile und Laminat-Bodenbeläge bzw. die in den Mitgliedsstaaten in nationale Normen umgesetzte EN 14041:2004/AC:2006

² Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen, veröffentlicht auf der Homepage des DIBt, <http://www.dibt.de>.
Eine Bewertung des Geruches erfolgt im Rahmen der Zulassung nicht.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Bauprodukte, ihre Verpackung oder die Beipackzettel müssen vom Hersteller zusätzlich zur CE-Kennzeichnung nach der Norm DIN EN 14041 mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Die Kennzeichnung muss deutlich lesbar folgende Angaben enthalten:

- "[Produktname]"
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit Namen des Herstellers und des Herstellwerks (kann auch verschlüsselt angegeben werden), Zulassungsnummer und Bezeichnung der Zertifizierungsstelle
- "Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen"

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Bauprodukte mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einem Übereinstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Erstprüfung der Bauprodukte nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller des Bauprodukts eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Die Erklärung, dass ein Übereinstimmungszertifikat erteilt ist, hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

Es gelten die Regelungen der Norm DIN EN 14041 sowie die im Folgenden aufgeführten Bestimmungen.

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass das von ihm hergestellte Bauprodukt den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entspricht.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Nr. Z-156.603-988

Seite 5 von 5 | 4. August 2014

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen. Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch einmal jährlich. Dabei ist sicherzustellen, dass im Überwachungszeitraum die geprüften Einzelprodukte repräsentativ für die gesamte Gruppe sind. Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Erstprüfung des Bauprodukts durchzuführen, und es können auch Proben für Stichprobenprüfungen entnommen werden. Die Probenahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle. Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Zum Nachweis des Emissionsverhaltens gemäß den "Grundsätzen zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" ist einmal jährlich eine 3-tägige Emissionsprüfung oder eine adäquate Kurzzeitprüfung, die mit dem DIBt abzustimmen ist, durchzuführen. Im Rahmen der vorzugsweise letzten Fremdüberwachung ist eine vollständige Prüfung des Emissionsverhaltens (28 Tage oder entsprechend der Abbruchkriterien 3 oder 7 Tage³) durchzuführen. Die Hinweise für die Entnahme von Bodenbelagsproben im Werk für die Emissionsprüfung sind zu beachten³.

Weitere Maßnahmen und Prüfungen im Rahmen der Fremdüberwachung sind mit dem DIBt abzustimmen.

Wolfgang Misch
Referatsleiter

Beglaubigt

Anlage 1
Seite 1 von 8

Zulassungsgegenstand:
"Floating Vinyl Plank/Tile with Grip Strip System"

Auflistung der in der Zulassung geregelten Einzelprodukte:

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|------------|----------|-------------------------|
| Contesse | 1 | HICKORY |
| | 2 | CHERRY |
| | 3 | VERTICAL BAMBOO |
| | 4 | GREY LINEN |
| | 5 | WHITE LINEN |
| | 6 | PIEDMONT ASH |
| | 7 | ASH MEDIUM |
| | 8 | LINEN DARK |
| | 9 | MILANO SAND |
| | 10 | LINEN MEDIUM |
| | 11 | ITALIAN WHITE |
| | 12 | MILANO PEWTER |
| | 13 | KNOTTY OAK CHOCOLATE |
| | 14 | ITALIAN NATURAL |
| | 15 | OAK GREY |
| | 16 | AMERICAN WALNUT |
| | 17 | COUNTRY PINE |
| | 18 | RUSTIC OAK |
| | 19 | GOLDEN MAPLE |
| | 20 | RUSTIC CHERRY NATURAL |
| | 21 | CHARCOAL OAK |
| | 22 | ASH BLACK |
| | 23 | ASH TAN |
| | 24 | BLONDE MAPLE |
| | 25 | TEAK |
| | 26 | WHITE PINE |
| | 27 | PECAN HONEY |
| | 28 | QUARTER SAWN OAK MEDIUM |
| | 29 | OSLO OAK |
| | 30 | OAK |
| | 31 | ASH LIMED |
| | 32 | HELSINKI OAK |
| | 33 | ASH LIGHT |
| | 34 | GREY LINEN |
| | 35 | CHARCOAL OAK |

Anlage 1
 Seite 2 von 8

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|------------|----------|-------------------------|
| Contesse | 36 | OAK GREY |
| | 37 | ASH LIGHT |
| | 38 | OSLO OAK |
| | 39 | RUSTIC OAK |
| | 40 | ASH BLACK |
| | 41 | BLONDE MAPLE |
| | 42 | COUNTRY PINE |
| | 43 | KNOTTY OAK CHOCOLATE |
| | 44 | AMERICAN WALNUT |
| | 45 | ASH LIMED |
| | 46 | WHITE PINE |
| | 47 | HELSINKI OAK |
| | 48 | STAMPED STEEL SILVER |
| | 49 | CONFETTI BLACK |
| | 50 | TOPSTONE ARCTIC |
| | 51 | CONFETTI LIGHT GREY |
| | 52 | TOPSTONE PEARL GREY |
| | 53 | TOPSTONE PEWTER |
| | 54 | DIAMOND PLATE GRAPHITE |
| | 55 | DIAMOND PLATE GREY |
| Allure | 56 | CERAMIQUE DUSK |
| | 57 | CERAMIQUE CLASSIC |
| | 58 | STAMPED STEEL SILVER |
| | 59 | STAMPED STEEL CHOCOLATE |
| | 60 | RIGA ASH |
| | 61 | IRON WOOD |
| | 62 | ASH LIMED |
| | 63 | VICTORIAN OAK |
| | 64 | SATIN OAK |
| | 65 | FRENCH OAK |
| | 66 | RUSTIC PINE |
| | 67 | OAK GREY |
| | 68 | PECAN HONEY |
| | 69 | EK |
| | 70 | CASCADE OAK |
| | 71 | BLEACHED OAK |
| | 72 | CHERRY |
| | 73 | DARK PINE |

Anlage 1
 Seite 3 von 8

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|------------|----------|---------------------------|
| Allure | 74 | WHITE OAK |
| | 75 | BEECH |
| | 76 | WESTWOOD |
| | 77 | VOLCANO |
| | 78 | SPRINGVILLE |
| | 79 | JARRAH |
| | 80 | MERBAU |
| | 81 | AMERICAN WALNUT |
| | 82 | GOLDEN MAPLE |
| | 83 | GALAPAGOS |
| | 84 | GALAPAGOS |
| | 85 | SCAVOS |
| | 86 | TERRANOVA |
| | 87 | MORELLA |
| colours | 88 | Lame Noveo Italia Natural |
| | 89 | Lame Noveo Oak Grey |
| | 90 | Lame Noveo Stencil Tan |
| Starloc | 91 | STENCIL GREY |
| | 92 | Eridanus |
| | 93 | Cassiopeia |
| | 94 | Andromeda |
| | 95 | Helios |
| | 96 | Draco |
| | 97 | Pegasus |
| | 98 | Taurus |
| | 99 | Auriga |
| | 100 | Helios |
| | 101 | Zeus |
| | 102 | Demeter |
| | 103 | Hera |
| | 104 | Hephaistos |
| | 105 | Artemis |
| | 106 | Poseidon |
| | 107 | Orion |
| | 108 | Ares |
| | 109 | MILANO LINEN |
| | 110 | MILANO BROWN |

Anlage 1
 Seite 4 von 8

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|----------------------|----------|----------------------|
| BIDESIGN | 111 | Stancil |
| | 112 | Dover |
| | 113 | Esche Nordic |
| | 114 | Esche Sahara |
| | 115 | Vintage Pinie |
| | 116 | Kalkeiche |
| | 117 | Kiefer Rustik |
| | 118 | Buche Skandinavien |
| VINGO/Hebo | 119 | KOLDING |
| | 120 | TURKU |
| | 121 | GREVE |
| | 122 | MALMO |
| | 123 | GOTEBORG |
| | 124 | ESBJERG |
| | 125 | STOCKHOLM |
| | 126 | BERGEN |
| | 127 | HALDEN |
| | 128 | KALMAR |
| | 129 | LUND |
| | 130 | MOLDE |
| | 131 | OSLO |
| | 132 | RANDERS |
| | 133 | SALO |
| | 134 | TUMBA |
| ALLURE PROJECT | 135 | SCAN. BIRKE |
| | 136 | SCAN. BIRKE |
| | 137 | RAUCHEREICHE |
| | 138 | RAUCHEREICHE |
| | 139 | EICHE GEKALKT |
| | 140 | EICHE GEKALKT |
| | 141 | TEAK |
| | 142 | TEAK |
| | 143 | EICHE MOCCA |
| | 144 | EICHE MOCCA |
| FLOORENTINO VINYL | 145 | ELSA |
| | 146 | MICHEL |
| | 147 | IDA |
| | 148 | LOTTA |

Anlage 1
 Seite 5 von 8

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|----------------------|----------------|----------------------|
| FLOORENTINO VINYL | 149 | KARL |
| | 150 | OLE |
| | 151 | ERIK |
| | 152 | FINN |
| VinylQuick | 153 | EK |
| | 154 | EK |
| | 155 | MORK EK |
| | 156 | MORK EK |
| | 157 | SVART EK |
| | 158 | SVART EK |
| | 159 | BRUN EK |
| | 160 | GRA SANDSTEN |
| | 161 | SVART MARMOR |
| | 162 | SVART GRANIT |
| | 163 | GRA SKIFFER |
| | 164 | CONFETTI BLACK |
| | 165 | CONFETTI GREY |
| | 166 | RADIAL GREEN |
| | 167 | RADIAL RED |
| | 168 | RADIAL BLUE |
| | 169 | CONFETTI LIGHT GREY |
| | 170 | CONFETTI BLACK |
| | 171 | CONFETTI GREY |
| 172 | CONFETTI BLACK | |
| Twinfloor | 173 | AFRICAN MAHOGANY |
| | 174 | NATURAL OAK |
| | 175 | MTFBM |
| | 176 | MTFWM |
| | 177 | MTFIS |
| | 178 | MTFSS |
| | 179 | MTFFS |
| Contesse | 180 | ROMAN MARBLE |
| | 181 | ROMAN MARBLE |
| | 182 | LIMESTONE |
| | 183 | BLACK MARBLE |
| | 184 | Natural Limestone |
| | 185 | GREY |
| | 186 | SUNSET |

Anlage 1
Seite 6 von 8

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|------------|------------------|----------------------|
| Contesse | 187 | BEECH |
| | 188 | TRADITION |
| | 189 | Chestnut |
| | 190 | Amber Ash |
| | 191 | BALMORAL |
| | 192 | BLENHEIM |
| | 193 | WINDSOR |
| | 194 | BUCKINGHAM |
| | 195 | RICH MAHOGANY |
| | 196 | OAK |
| | 197 | LIGHT OAK |
| | 198 | EW404242-A |
| | 199 | WENGE |
| | 200 | KNOTTED PINE |
| | 201 | COUNTRY PINE |
| | 202 | SANDRINGHAM |
| | 203 | HICKORY |
| | 204 | CATSKILL PIN |
| | 205 | OAK |
| | 206 | BLONDE MAPLE |
| | 207 | LIGHT WALNUT |
| | 208 | GOLDEN OAK |
| | 209 | BURMESE TEAK |
| | 210 | RUSTIC |
| 211 | CIDERMILL | |
| 212 | RUSTIC WALNUT | |
| 213 | NATURAL BEECH | |
| 214 | TEAK | |
| 215 | AFRICAN MAHOGANY | |
| 216 | RED OAK | |
| 217 | NATURAL OAK | |
| 218 | CANADIAN CEDAR | |
| 219 | SIERRA | |
| 220 | UMBRIA | |
| 221 | CYPRUS | |
| 222 | WHITE MARBLE | |
| 223 | IVORY | |
| 224 | RHODES | |

Anlage 1
 Seite 7 von 8

| Kollektion | Lfd. Nr. | Name des Bodenbelags |
|---------------------------|----------|-------------------------|
| Contesse | 225 | BEACH |
| | 226 | CORDOBA |
| | 227 | MOCHA |
| | 228 | SAND SHALE |
| | 229 | BLACK MARBLE |
| VinyLoc | 230 | Eiche SAHARA |
| | 231 | Eiche ARCTIC |
| | 232 | Eiche CHIATO |
| | 233 | Eiche NEVADA |
| | 234 | Kiefer POLAR |
| | 235 | Walnuss PRIME |
| Nouveau | 236 | Eiche Classico |
| | 237 | Oak Classico |
| | 238 | Vintage Platin |
| | 239 | Vintage Bronze |
| | 240 | Vintage Grey |
| | 241 | Western Oak |
| Allure Plus | 242 | Vintage Maple Cinnamon |
| | 243 | White Wood |
| | 244 | Easton Oak Brown |
| | 245 | Boston Beech |
| | 246 | Easton Oak White |
| | 247 | Vintage Maple White |
| | 248 | Jatoba |
| | 249 | Teakwood |
| | 250 | Redwood |
| | 251 | Light Mahogany |
| | 252 | Cedarwood |
| Pure Allure/ lperVinyl | 253 | STAMPED STEEL SILVER |
| | 254 | OAK GREY |
| | 255 | STAMPED STEEL CHOCOLATE |
| | 256 | RIGA ASH |
| | 257 | IRON WOOD |
| | 258 | PECAN HONEY |
| | 259 | EK |
| | 260 | CASCADE OAK |
| | 261 | BLEACHED OAK |
| | 262 | GOLDEN MAPLE |

Anlage 1
Seite 8 von 8

| | | |
|--|-----|----------------------|
| | 263 | GALAPAGOS |
| | 264 | SCAVOS |
| | 265 | TERRANOVA |
| | 266 | MORELLA |
| | 267 | CHERRY |
| | 268 | KNOTTY OAK CHOCOLATE |
| | 269 | WHITE PINE |
| | 270 | HELSINKI OAK |
| | 271 | CONFETTI BLACK |
| StayPlace/ StarPlace/ StarSilent/ EasyLay/ Cling | 272 | KOLDING |
| | 273 | TURKU |
| | 274 | GREVE |
| | 275 | MALMO |
| | 276 | GOTEBORG |
| | 277 | ESBJERG |
| | 278 | Stancil |
| | 279 | Dover |
| | 280 | Esche Nordic |
| | 281 | Esche Sahara |
| | 282 | Vintage Pinie |
| | 283 | VICTORIAN OAK |
| | 284 | SATIN OAK |
| | 285 | FRENCH OAK |
| | 286 | RUSTIC PINE |